

I. Wird von dem Antragssteller bzw. der Antragsstellerin ausgefüllt:

SYNODE DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Drucksache Nr.:	Nr. 28/15
Die Dekanatsynode im Evangelischen Dekanat Bergstraße (bitte in Druckschrift ausfüllen)	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: zu TO-Punkt:	
	(bei Haushalts-Anträgen Angabe der Haushaltsstelle):	
	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Antrag Nr.:	

Die Dekanatsynode hat am 13.03.2015 in Gorxheimertal bei 87 anwesenden von 116 stimmberechtigten Mitgliedern beschlossen:

Die Kirchengemeinden entscheiden, ob sie das neue Verfahren der Verwaltung der Kollektenkasse in Anspruch nehmen oder ob sie auch in Zukunft ihre Kollektenkasse selbst führen und dieses Vermögen selbst bewirtschaften wollen.

Erläuterungen:

Zu den Neuerungen der Doppik gehört, dass die Kollekteneinnahmen über eine neue Handkasse in die Buchführung der Regionalverwaltung übernommen wird. Diese Regelung ist sicher für Kirchengemeinden, die keinen Kollektenrechner haben oder eine für sich einfache Buchungsform wünschen, sinnvoll und attraktiv. Für andere Gemeinden ergeben sich dadurch gravierende und teure Veränderungen.

Begründung:

1. In der Michaelsgemeinde Bensheim wird diese Aufgabe ehrenamtlich wahrgenommen und braucht etwa 2-3 Stunden in der Woche. In jedem Fall würde die Gemeinsekretärin Aufgaben übernehmen müsse, die bisher ehrenamtlich geleistet wurden. Dadurch entstehen der Gemeinde zusätzliche Kosten.
2. Auch die Regionalverwaltung muss zusätzliche Arbeit übernehmen. Es handelt sich um viele Hundert Buchungen, die zusätzlich in der Regionalverwaltung abgewickelt werden müssen. Auch dies wird nicht ohne höhere Kosten möglich sein.
3. Die Verzinsung, die die Gesamtkirchen anbietet, liegt deutlich unter den Erträgen, die die Gemeinde selbst erwirtschaftet.
4. Sparkassen und Volksbanken unterstützen Gemeinden immer mehr nur dann, wenn sie auch ihre finanziellen Angelegenheiten über das örtliche Institut abwickeln. Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Sparkassen und Volksbanken die Arbeit der Gemeinden im bisherigen Umfang weiter fördern.
5. Dem berechtigten Wunsch nach Transparenz kann auch anders abgeholfen werden: schon heute werden die Regionalverwaltungen in der Jahresrechnung über den Bestand der Kollektenkasse und die Einnahmen und Ausgaben des abgelaufenen Jahres informiert. Diese Zahlen können ohne Schwierigkeiten von der Regionalverwaltung in den Abschluss übernommen werden.
6. Wir sind sehr dankbar, dass wir Menschen haben, die sich mit großem Engagement um unsere Kollekten kümmern. Wir möchten nicht, dass dieses ehrenamtliche Engagement auf dem Verwaltungsweg abgeregelt wird.



Datum: 18.03.2015

Siegel

Unterschrift DSV-Vorsitzende/r:

II. Wird vom Kirchensynodalvorstand ausgefüllt:

Ergebnis der Synodalverhandlung:				
A. Beschluss vom:				
	<input type="checkbox"/> Annahme	<input type="checkbox"/> Ablehnung	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Mehrheit
B. Der Antrag wurde überwiesen an:				
		Beteiligt	Federführend	
Ausschuss für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Bildung und Erziehung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Mitgliederorientierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bauausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Benennungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rechnungsprüfungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rechtsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Theologischer Ausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Verwaltungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kirchenleitung			<input type="checkbox"/>	
Kirchensynodalvorstand			<input type="checkbox"/>	
	<div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; display: inline-block;"> <p style="text-align: center; margin: 0;">Synode</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">Ev. Kirche in Hessen u. Nassau</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">— Synodalebüro —</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">Paulusplatz 1</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">64283 DARMSTADT</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">Eing.: 25. MRZ. 2015</p> <p style="margin: 0;">Az.: _____ Anl.: </p> </div>		Unterschrift:	